

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

**Der Bürgermeister**

**Pressemitteilung**

**02-02/2012**



## **Schlechter Zustand des Brückenbauwerkes erfordert Vollsperrung der Robert-Koch-Straße**

Aufgrund des schlechten Zustandes des Brückenbauwerkes macht sich ab 3. Februar 2012 die längerfristige Vollsperrung der Robert-Koch-Straße zwingend erforderlich.

Das unterirdische Brückengewölbe, durch das der Herressener Bach fließt, hat bei der jüngsten, turnusgemäßen Prüfung durch einen Brückensachverständigen die schlechteste Note (4,0) erhalten. Sie muss zunächst gesperrt und schnellstmöglich erneuert werden.

Die Prüfung auf Grundlage bundeseinheitlicher Kriterien ergab Substanzverluste in der Tragkonstruktion und einen maßgebenden Verlust in Tragfähig- und Dauerhaftigkeit des Bauwerks. Die hohen Belastungen - insbesondere durch den täglichen Schwerlastverkehr - erfordern sofortiges Handeln im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

### Umleitungsstrecke:

Fahrzeuge aus Apolda-Nord über die Buttstädter Straße oder die Stegmann-Straße kommend, fahren entweder durch das Viadukt nach rechts in den Heidenberg/ Zentrum ein oder über die Dammstraße durch das „kleine Viadukt“ in Richtung Utenbach/Camburg. Zu beachten ist, dass die Durchfahrtshöhe im „kleinen Viadukt“ auf maximal 3,70 m beschränkt ist.

Entsprechend findet der Verkehr aus Apolda-Süd seinen Weg über das „kleine Viadukt“ oder über die Bernhardstraße-Busbahnhof-Heidenberg in Richtung Zentrum bzw. Apolda-Nord. Für Schwerlastfahrzeuge ist eine großräumige Umfahrung notwendig, die entsprechend ausgeschildert wird.

Wichtig ist, dass die Geschäfte und Handelseinrichtungen auf dem Gelände neben der Robert-Koch-Straße weiterhin geöffnet bleiben und wie gewohnt über die Zufahrten am Viadukt und die Robert-Koch-Straße erreichbar sind.

Für Rückfragen, die die Brückenbaumaßnahme betreffen, wenden Sie sich bitte an Herrn Weidich, Abt. Straßen- und Ingenieurbau (Tel. 650-261). Herr Nökel, Abt. Straßenverkehrswesen (Tel. 650-360), beantwortet Fragen zur Umleitungsstrecke.

Apolda, 2. Februar 2012

Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister